

LKT mehrfach ausgezeichnet im Bereich der thermoplastischen Faserverbundkunststoffe

Thermoplastische Faserverbundkunststoffe ermöglichen durch integrierte Herstellungsverfahren großserientaugliche Zykluszeiten. Das Verbundprojekt zur Entwicklung des hochintegrierten Twin-O-Sheet Verfahrens wurde mehrfach ausgezeichnet.

Beim Twin-O-Sheet Verfahren erfolgt die Herstellung großvolumiger, funktionalisierter und hochbelastbarer Verbundhohlkörper mit gewebeverstärkten Thermoplasten (sog. Organobleche) in verkürzter Prozesskette. Durch Umformen, Schweißen und Funktionalisieren in einem Spritzgießwerkzeug kann so neben Fertigungszeit auch Energie gegenüber konventionellen Prozessketten eingespart werden.

Die Aufstellung der Verbundpartner erfolgt mit der Audi AG, der bielomatik Leuze GmbH + Co. KG, der Christian Karl Siebenwurst GmbH und Co. KG, der HBW-Gubesch Thermoforming GmbH, der Lanxess Deutschland GmbH, dem Lehrstuhl für Kunststofftechnik (LKT) der FAU-Erlangen-Nürnberg, der Neue Materialien Fürth GmbH sowie der Schaumform GmbH entlang der gesamten Wertschöpfungskette.

Twin-O-Sheet (Fkz.02PJ2102) wird gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung im Rahmen der Ausschreibung „Forschung für die Produktion von morgen“.

Der Lehrstuhl für Kunststofftechnik hat mit dem Twin-O-Sheet Verfahren den 3. Preis als Gewinner des AVK-Innovationspreises 2013 in der Kategorie „Forschung/Wissenschaft“ erhalten. Die Preisverleihung erfolgte im Rahmen der internationalen AVK-Tagung für Faserverstärkte Kunststoffe am 16. September 2013 in Stuttgart.



Bild 1: Verleihung des AVK-Innovationspreis im Rahmen der internationalen AVK-Tagung für Faserverstärkte Kunststoffe von links nach rechts: Hr. Dr. Esswein, Hr. Gröschel, Fr. Wolfangel

Weiterhin zeichnet die Fraunhofer-Gesellschaft den Lehrstuhl für Kunststofftechnik als „German High Tech Champion“ in der Kategorie „Lightweight Design“ aus.

Der Preis ist mit 10.000 € dotiert und wird am 18. November 2013 im Rahmen des Zweiten Fraunhofer-Symposium „Green Technology made in Germany – Lightweight Design“ in Tokio vor geladenem Publikum verliehen.

GHTC® – the German High Tech Champions Award ist Bestandteil der vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderten Initiative „Werbung für den Innovations- und Forschungsstandort Deutschland“ unter der Marke „Research in Germany“.